



Weibischof Dr. Stefan Zekorn | 48135Münster

An die  
Jüdische Gemeinde Münster  
Klosterstr. 8-9  
48143 Münster

48135 Münster

0251 495-6500  
zekorn@bistum-muenster.de  
www.bistum-muenster.de

10. Oktober 2023

Sehr geehrte Damen und Herren,

die terroristischen Angriffe auf Israel und die dortige Eskalation erfüllen sehr viele Menschen auch im Bistum Münster mit Fassungslosigkeit, Entsetzen und Angst. Dabei bewegt mich der Gedanke, wie viel stärker wohl all diese Gefühle bei den Mitgliedern der jüdischen Gemeinde ausgeprägt sein mögen. Das Ausmaß an Hass, Gewalt und Unmenschlichkeit, das die Menschen in Israel in diesen Tagen erleiden, ist von einer zutiefst verstörenden entsetzlichen Grausamkeit.

Umso mehr ist es mir ein Anliegen, Ihnen allen, auch im Namen von Bischof Dr. Felix Genn, der zurzeit in Rom weilt, auf diesem Weg unsere volle Solidarität zu versichern. Geben Sie dies gerne an Ihre Gemeindemitglieder weiter.

Zögern Sie nicht, sich an mich zu wenden, wenn ich in der aktuellen Situation etwas für Ihre Gemeinde tun kann. Es wäre für mich ein lebendiger Ausdruck des guten Miteinanders, das wir seit Jahren pflegen.

Sie dürfen sich verbunden wissen und fühlen sich hoffentlich auch ein Stück getragen mit und von allen, die sich für Frieden und Menschlichkeit einsetzen.

In unseren Gebeten in diesen Tagen bitten wir für die Menschen, die Opfer der Gewalt in Israel geworden sind. In Gedanken und Gebeten sind wir zudem besonders bei denen, die sich in der Gewalt der Terroristen befinden. Auch für die Angehörigen dieser Menschen beten wir. Das Leid, das sie aktuell erleben, ist unvorstellbar. In unsere Gebete schließen wir die Mitglieder der Jüdischen Gemeinde Münster ein.

Beten wir alle für den Frieden und für ein Ende von Terror und Gewalt!

Herzliche Grüße und Shalom!

+ Stefan Zekorn